

Politik zum Anfassen –  
die CDU im  
Landkreis Neuwied!

FÜR EINEN STARKEN  
**KREIS  
NEUWIED**



**KREISTAGSWAHL AM 9. JUNI**

**UNSER ZUKUNFTSPROGRAMM  
BESSER.CDU.**



**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

als Vorsitzender der CDU im Landkreis Neuwied ist es mir eine große Freude, Ihnen diese Broschüre präsentieren zu dürfen, die einen Einblick in unsere politischen Ziele gibt. Gleichzeitig haben Sie die Gelegenheit, unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Neuwieder Kreistag näher kennenzulernen. Wir arbeiten als Team zusammen, in das alle ihre individuellen Erfahrungen, Kenntnisse und Talente einbringen.

Der Landkreis Neuwied ist eine Region mit einer reichen Geschichte, einer lebendigen Kultur und einer starken Gemeinschaft. Mit einer diversifizierten Wirtschaft vom innovativen Mittelstand bis hin zum Weltmarktführer sind wir inzwischen nach der Wirtschaftskraft der viertstärkste Landkreis in Rheinland-Pfalz. Als CDU setzen wir uns dafür ein, diese Stärken zu bewahren und weiterzuentwickeln, um unseren Landkreis zu einem noch lebenswerteren Ort für uns alle zu machen.

In den kommenden Jahren stehen wir vor vielfältigen Herausforderungen: sei es im Bereich der Infrastruktur, der flächendeckenden medizinischen Versorgung, der öffentlichen Sicherheit, der Bildung, der Wirtschaftsförderung oder im Umweltschutz. Bei alledem sind solide Finanzen die Grundlage unseres Handelns. Diesem Anspruch können wir jedoch nur gerecht werden, wenn das Land Rheinland-Pfalz Städte, Gemeinden und Kreise ausreichend mit finanziellen Mitteln ausstattet.

Unser Ziel ist es, den Landkreis Neuwied fit für die Zukunft zu machen. Dabei wollen wir stets im engen Dialog mit Ihnen, den Menschen vor Ort, stehen, um Ihre Anliegen und Bedürfnisse bestmöglich zu berücksichtigen. Ich lade Sie herzlich ein, sich aktiv zu beteiligen, sei es durch konstruktive Kritik, innovative Ideen oder Ihr ehrenamtliches Engagement. Denn nur gemeinsam können wir die Zukunft für unseren Landkreis erfolgreich gestalten.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr

Jan Petry  
Vorsitzender  
CDU Kreisverband Neuwied



**FÜR EINEN STARKEN  
KREIS  
NEUWIED**



**GESUNDHEITSVERSORGUNG  
IM LÄNDLICHEN RAUM**

» Die Zukunft unserer ländlichen Region hängt entscheidend von einer guten und wohnortnahen medizinischen Versorgung und Pflege vor Ort ab. Für uns ist es selbstverständlich, dass für alle Menschen der Zugang zu einer guten medizinischen Versorgung gewährleistet sein muss.

*Ihre Gesundheit –  
Unser Fokus!*

→ **WOFÜR WIR UNS EINSETZEN:**

- ein Arzt, ein Facharzt, eine Apotheke und ein Krankenhaus in erreichbarer Nähe,
- den weiteren Ausbau von Medizinischen Versorgungszentren (MVZ),
- ausreichende und bedarfsgerechte Angebote für pflegebedürftige Personen,
- den Ausbau der Pflegestrukturplanung und der Pflegeplatzbörse,
- die Stärkung des Projekts „Meine Gesundheit – Digital.Nah.Neuwied“,
- den Einstieg in die Telemedizin und Digitalisierung der medizinischen Grundversorgung,
- die Umsetzung der Versorgungsstrukturplanung im Rettungsdienstbereich,
- den Ausbau von MedizinerCamps,
- die Entwicklung eines Hospizstandortes im nördlichen Landkreis,
- die Weiterentwicklung des Ausbildungsstandorts für Pflegeberufe,
- den Ausbau von Pflegeangeboten für demenzerkrankte Menschen,
- die Unterstützung von Mehrgenerationeneinrichtungen,
- ein Standortmarketing für unsere tolle Region, um Ärzte und medizinische Fachkräfte zu gewinnen.



**FÜR EINEN STARKEN KREIS NEUWIED.  
BESSER. CDU.**





## DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN AUS DER REGION UNKEL FÜR DEN KREISTAG

## DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN AUS DER REGION LINZ FÜR DEN KREISTAG



### ÖPNV

➤ Rhein, Siebengebirge, Wiedtal, Westerwald, Neuwied, Koblenz, Bonn und Köln sind schnell erreichbar. In 20 Minuten an den ICE-Bahnhöfen Montabaur und Siegburg, in 30 Minuten am Flughafen Köln/Bonn, in 90 Minuten am Flughafen Frankfurt – die Welt steht uns offen.

Wir leben in einer schönen Gegend und sind schnell in größeren Städten, an zentralen Orten und Hotspots. Doch dafür braucht es leistungsfähige Verkehrswege.

*Effiziente Wege -  
Schneller ans Ziel!*

### ➔ WIR SETZEN UNS DAFÜR EIN:

- die vorhandenen Strecken des ÖPNV sicherzustellen, neue Strecken zu entwickeln und die Taktung zu optimieren und weiterzuentwickeln,
- die Verkehrswege in unserer Heimat bestmöglich zu gestalten,
- die Übergänge zwischen Bus und Bahn zu verbessern,
- unsere Bahnhöfe einladend und barrierefrei zu gestalten,
- eine Verdrängung des Personenverkehrs zu Gunsten des Güterverkehrs zu verhindern,
- den Lärm und die Gefahren des Güterbahnverkehrs einzudämmen und den Güterbahnverkehr schnellstmöglich aus dem Rheintal zu verlagern.



Markus Fischer



Bernhard Groß



Alfons Mußhoff



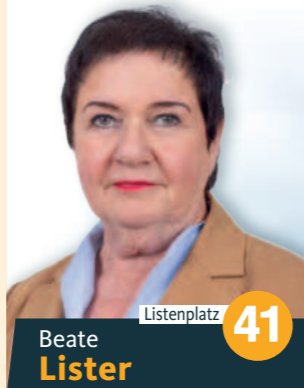
Detlef Nonnen



Willi Knopp



Ellen Demuth



Beate Lister



Helga Bockshecker



Dr.h.c. Roswitha Gottbehüt



Heinrich Freidel



Stefan Betzing



Kurt Pape

*Bildung ist Zukunft!  
Wir investieren in Wissen und Chancengerechtigkeit.*

### BILDUNG

➤ Kinder sind unsere Zukunft. Ein gutes Angebot an Betreuungseinrichtungen und Schulen für unsere Kinder hat oberste Priorität. Unser Ziel ist es, jungen Familien von der Kindertagesstätte an ein gutes Betreuungsangebot und attraktive Bildungsmöglichkeiten für ihre Kinder zu bieten. Gleichzeitig wissen wir, dass auch in den Familien wichtige Bildungsarbeit geleistet wird und werden muss.

Der Landkreis Neuwied ist als der Standort der Schulen in Rheinland-Pfalz bekannt. Im Kreis befinden sich alle Schulformen, drei berufsbildende Schulen und Förderschulen jeglicher Art. Jedes Kind soll dort eine bestmögliche individuelle Förderung erhalten und einen Bildungsabschluss erlangen, der den individuellen Fähigkeiten und Neigungen entspricht. Dabei betrachten wir alle Bildungsabschlüsse als gleichwertig.

### ➔ WIR STEHEN FÜR:

- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- den weiteren Ausbau an Betreuungseinrichtungen im Rahmen der Kita-Bedarfsplanung,
- die Unterstützung beim Ausbau der betrieblichen Kita-Betreuung,
- eine zeitnahe umfassende Reform der rheinland-pfälzischen Kindertagesstätten,
- ein Komplettangebot der (früh-)kindlichen Bildung, angefangen mit Kindergärten über Grundschulen bis hin zu den verschiedenen Formen der weiterführenden Schulen,
- eine weitere moderne und zeitgerechte Ausstattung der kreiseigenen Schulen,
- den Ausbau und die Stärkung von MINT-Schulen und „Schulen der Zukunft“,
- den Ausbau von Schulpatenschaften mit der regionalen Wirtschaft und den Institutionen,
- die Stärkung unserer Förderschulen,
- den Ausbau der Schulsozialarbeit,
- den Ausbau der Jugendberufsagentur Plus,
- die Stärkung der Fachkräfteallianz im Landkreis Neuwied inkl. der Ausbildungsmesse Plus.



**FÜR EINEN STARKEN KREIS NEUWIED.  
BESSER. CDU.**





## DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN AUS DER REGION BAD HÖNNINGEN FÜR DEN KREISTAG

### TOURISMUS

Wohlfühlen an Rhein, Wied und im Westerwald. Unsere Heimat hat touristisch viel zu bieten und gehört zu den schönsten Regionen im Land. Wunderschöne Landschaften eingebettet in den Naturpark Rhein-Westerwald und ein vielfältiges Kulturangebot mit Veranstaltungen machen unsere Region für Touristen aus Nah und Fern so beliebt. Damit das auch so bleibt, setzen wir auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit den Akteuren vor Ort und möchten die besten Rahmenbedingungen dafür schaffen.

### KONKRET BEDEUTET DAS:

- regelmäßiger Austausch auf Augenhöhe mit den Akteuren aus Verbänden, der Hotellerie, der Gastronomie, des Weinbaus, der Verwaltung und den vielen ehrenamtlich Engagierten,
- Stärkung der regionalen Initiativen innerhalb der Regionalinitiative „Wir Westerwälder“,
- Stärkung der Gastronomie durch regionale Initiativen wie „NaturGenuss“ oder „Advent auf den Höfen“,
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit der Westerwald-Touristik, dem „Romantischen Rhein“ und dem Siebengebirge,
- Erhalt und Ausbau unseres Naturparks Rhein-Westerwald,
- Aufbau von „Touristischen Service Centern“ (TSC) am Rhein und im Westerwald-Wiedtal,
- Unterstützung des Ausbaus und die qualitative Entwicklung von Wander- und Radwegen.



Listenplatz **9**  
Désirée Schwarz-Hofenbitzer



Listenplatz **13**  
Jan Ermtraud

*Tourismus stark machen - für eine lebendige Region!*



Listenplatz **38**  
Beate Kerres



## DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN AUS DER REGION RENGSDORF-WALDBREITBACH FÜR DEN KREISTAG



### ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND KATASTROPHENSCHUTZ

Öffentliche Sicherheit und Freiheit sind untrennbar miteinander verbunden. Ohne Sicherheit gibt es keine Freiheit. Daher ist der Schutz der Bürgerinnen und Bürger eine wichtige Aufgabe der Politik. Im Brand- und Katastrophenschutz, in unseren Feuerwehren, den Hilfsorganisationen und dem Technischen Hilfswerk engagieren sich viele Menschen ehrenamtlich und leisten unschätzbare Arbeit für die Gesellschaft. Hier wollen wir als Politik auch in den nächsten Jahren die besten Rahmenbedingungen schaffen.

### WIR TRETEN EIN FÜR:

- die Unterstützung ehren- und hauptamtlicher Kräfte unserer Feuerwehren und Hilfsorganisationen,
- eine moderne technische und persönliche Ausrüstung und eine gute Ausstattung mit Fahrzeugen,
- eine moderne, umfassende und zeitnahe Aus- und Fortbildung,
- mehr Wertschätzung für unsere „Blaulichtfamilie“,
- den weiteren Ausbau des Sirennetzes für den Bevölkerungsschutz,
- den Aufbau eines kreisweiten Warnsystems für den Hochwasserschutz und den Ausbau der Starkregenkonzepte,
- gebietsübergreifende Waldbrandkonzepte,
- interkommunale Zusammenarbeit im Bereich des Brand- und Katastrophenschutzes mit den Nachbarlandkreisen und Aufbau gemeinsamer technischer Konzepte,
- den Aufbau einer Notwasserversorgung mit den Nachbarlandkreisen.



Listenplatz **6**  
Viktor Schicker



Listenplatz **12**  
Pierre Fischer



Listenplatz **14**  
Peter Jung



Listenplatz **19**  
Kirsten Heumann



Listenplatz **25**  
Werner Wittlich



Listenplatz **31**  
Ralf Winn



Listenplatz **37**  
Thomas Schreck



Listenplatz **42**  
Abdullah Maarastawi



Listenplatz **49**  
Karin Boehme

*Schützen, Vorbeugen, Vertrauen!*

FÜR EINEN STARKEN KREIS NEUWIED



FÜR EINEN STARKEN KREIS NEUWIED. BESSER. CDU.





## DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN AUS DER STADT NEUWIED FÜR DEN KREISTAG

### STÄRKUNG UND FÖRDERUNG UNSERER HEIMISCHEN WIRTSCHAFT

» Der Landkreis Neuwied ist der wirtschaftlich vierstärkste Landkreis in Rheinland-Pfalz. In unserem Landkreis sind wir mit vielen Handwerksbetrieben, einem breiten Mittelstand und Weltmarktführern breit und gut aufgestellt. Die Unternehmen bieten hervorragende berufliche Perspektiven, viele Ausbildungsplätze und Duale Studiengänge an. Damit der Landkreis weiterhin für Unternehmen attraktiv bleibt, setzen wir uns auf allen Ebenen für gute Rahmenbedingungen ein.



### → WIR UNTERSTÜTZEN:

- den Abbau von Bürokratie auf allen staatlichen Ebenen,
- die Gemeinden und Städte bei der Weiterentwicklung von vorhandenen Gewerbeflächen und bei der Ausweisung von neuen Gewerbe- und Industrieflächen,
- die Kommunen bei der Vermarktung von Gewerbeflächen und bei der Neuansiedlung von Unternehmen,
- den Erweiterungsbedarf der ansässigen Unternehmen,
- unsere Handwerker, die ortsansässige Landwirtschaft, den Weinbau und den Tourismus, z.B. durch unsere aktive Wirtschaftsförderung,
- die Entwicklung einer zusätzlichen Rheinquerung zwischen Bonn und Neuwied,
- die Weiterführung des Ausbaus der B 256 (Ortsumgehung Straßenhaus) mit direkter Anbindung an die Autobahn 3,
- die gemeinsame Entwicklung der Region Bonn/Rhein-Sieg/Neuwied durch eine aktive Mitgliedschaft im Regionalen Arbeitskreis Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler (:rak),
- die Entwicklung und Umsetzung eines Abfallwirtschaftskonzepts aufgrund neuer Vorgaben von Bund und Land.

## DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN AUS DER REGION DIERDORF FÜR DEN KREISTAG



### REGIONALER KLIMASCHUTZ

» Umwelt-, Natur- und Klimaschutz sind für uns gelebte Verantwortung gegenüber unseren Kindern und Enkelkindern. Die Bewahrung der Schöpfung gehört zu unserem christlichen Selbstverständnis.

Der Ausbau der erneuerbaren Energien muss mit dem Schutz der Umwelt und der Kulturlandschaften, mit einem wirkungsvollen Ausbau von Speicherlösungen und mit Versorgungssicherheit verbunden werden.



### → DAS BEDEUTET FÜR UNS...

- Bei Umwelt-, Natur- und Klimaschutz darf reine Ideologie keine Rolle spielen.
- Wir denken Umwelt- und Klimaschutz im Einklang mit wirtschaftlicher und sozialer Entwicklung.
- Erneuerbare Energien (Sonne, Wasser, Wind) dort, wo es sinnvoll und für die Bürgerinnen und Bürger möglichst mit spürbaren Vorteilen verbunden ist.
- Regional setzen wir uns weiterhin für den Schutz unserer Wälder und der Insektenvielfalt ein.
- Die Sonnenkraft ist ein zentraler Baustein der Energie in unserer Region. Hierzu soll die Initiative „Solarbotschafter“ weiter gestärkt werden.
- Bis 2026 sollen zusätzliche 2,7 Mio. Euro in den regionalen Klimaschutz investiert werden.
- Es braucht ein neues Bekenntnis zur Landwirtschaft. Die Landwirte sind keine Klimakiller, sie schützen unsere Natur und Umwelt. Sie erhalten und pflegen unsere Natur- und Kulturlandschaften.
- Durch unsere Abfallwirtschaft am Standort Linkenbach soll eine Grünschnitzaufbereitung in Betrieb genommen und damit nachhaltig nachwachsende Rohstoffe als Energieträger eingesetzt werden.
- Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck aller kommunalen Aktivitäten soll reduziert werden, z.B. bei unserer Abfallwirtschaft durch kluge Konzepte, wie den Einsatz von Elektrofahrzeugen oder die Vergärung von Bioabfällen.

*Regional handeln, global profitieren - Klimaschutz beginnt vor Ort!*



**FÜR EINEN STARKEN KREIS NEUWIED.  
BESSER. CDU.**





## DIE KANDIDATEN AUS DER REGION PUDERBACH FÜR DEN KREISTAG

### STÄRKUNG LÄNDLICHER RAUM

» Wir setzen uns weiterhin für den Erhalt und die Stärkung des ländlichen Raums ein. Dabei wollen wir gleichwertige Lebensbedingungen in Stadt und Land.

### → KONKRET BEDEUTET DAS:

- gute und sichere Verkehrsbedingungen,
- komplette Abschaffung der Straßenausbaubeiträge,
- eine flächendeckende und verlässliche Gesundheitsversorgung,
- hochwertige und zukunftsorientierte Arbeitsplätze auch im ländlichen Raum,
- eine flächendeckende glasfasergebundene Breitbandversorgung,
- eine gute Grundversorgung durch Einkaufsmärkte und kluge Konzepte (z.B. „Tante M-Laden“),
- den weiteren Einsatz für die beschleunigte Sanierung von desolaten Landes- und Kreisstraßen. Hierfür muss die Arbeit des Landesbetriebes für Mobilität weiter verbessert werden.

FÜR EINEN STARKEN  
**KREIS  
NEUWIED**

**CDU**



Listenplatz **10**  
**Sebastian Müller**



Listenplatz **44**  
**Marcus Bischoffberger**

*Vielfalt der Region erleben, Zukunft gestalten!*

### „Sichern Sie am 9. Juni 2024 die Demokratie!“

*Bei den Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 kommt es auf Sie und Ihre Stimme für unsere freie Gesellschaft an. Bitte gehen Sie wählen! Es ist Ihr freies Recht und keine lästige Pflicht. Nichts ist selbstverständlich. Demokratie muss gepflegt und gelebt werden. Machen Sie mit und unterstützen Sie die einzige Staatsform, die ein Leben in Freiheit garantiert. Sichern auch Sie unsere Demokratie! Es bleibt richtig und wichtig, für unsere demokratischen Werte aufzustehen. Sie haben die Wahl, nach der sich andere sehnen. Es liegt an Ihnen!*

**Bitte gehen Sie wählen!  
Pflegen und leben wir unsere Demokratie!**

*Ihr Landrat  
Achim Hallerbach*



**GEMEINSAM  
FÜR EINEN STARKEN  
KREIS  
NEUWIED**



### VIEL BEWEGT – GENUG ZU TUN!

#### » UNSERE BILANZ DER WAHLPERIODE 2019 – 2024

- ✓ Resolution zum Thema Bahnlärm an der Rheinstrecke
- ✓ Einrichtung einer Pflegeplatzbörse
- ✓ Aufbau eines Klimaschutzmanagements
- ✓ Resolution zur Sicherung des Hochschulstandorts in Koblenz
- ✓ Resolution zur Schülerbeförderung
- ✓ Potenzialanalyse zur Schaffung neuer Gewerbe- und Industrieflächen im Kreis Neuwied
- ✓ Brand-Katastrophenschutzplan inklusive Hochwasserschutzvorsorge im Kreis Neuwied
- ✓ Flächendeckender Ausbau von neuen Sirenenanlagen im gesamten Kreisgebiet
- ✓ Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans
- ✓ Abbau der Verschuldung des Landkreises um ca. 40. Millionen Euro
- ✓ Aktivierung von über 25 Millionen Euro Bundes- und Landeszuschüssen für den Glasfaserausbau

#### → UNSER 10 PUNKTE PROGRAMM FÜR DIE NÄCHSTE WAHLPERIODE 2024 - 2029

1. Lärm und Gefahren des Güterbahnverkehrs eindämmen
2. Wohnortnahe Gesundheitsversorgung
3. Weiterentwicklung von vorhandenen und Ausweisung von neuen Gewerbeflächen
4. Aufbau von „Touristischen Service Centern“ (TSC) am Rhein und im Westerwald-Wiedtal
5. Mehr Wertschätzung für unsere Blaulichtfamilie
6. Aufbau eines kreisweiten Warnsystems für den Hochwasserschutz und einer Notwasserversorgung mit den Nachbarlandkreisen
7. Weiterer Ausbau an Betreuungseinrichtungen im Rahmen der Kita-Bedarfsplanung
8. Moderne und zeitgerechte Ausstattung der kreiseigenen Schulen
9. Flächendeckende glasfasergebundene Breitbandversorgung
10. Deutliches Bekenntnis zur Landwirtschaft. Die Landwirte sind keine Klimakiller, sie schützen unsere Natur und Umwelt.



**FÜR EINEN STARKEN KREIS NEUWIED.  
BESSER. CDU.**



IN FREIHEIT.  
IN SICHERHEIT.  
IN EUROPA.



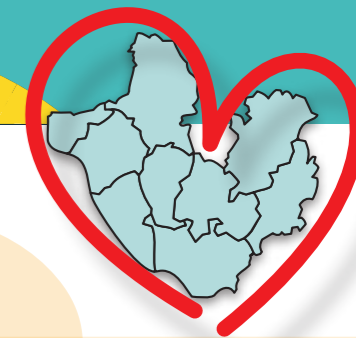
EUROPAWAHL AM 9. JUNI

DEUTSCHLAND  
IST STARK.  
MIT EUROPA SIND  
WIR STÄRKER.

RALF SEEKATZ



RATEN SIE MAL...



FÜR EINEN STARKEN  
KREIS  
NEUWIED



### WER SIND DIE KÖPFE HINTER DEN ZAHLEN?

Liebe Wählerinnen und Wähler,

wir freuen uns, Ihnen unsere enga-  
gierten Kandidatinnen und Kandidaten  
für den Kreistag Neuwied vorgestellt zu  
haben. Jetzt laden wir Sie ein, Ihr  
Wissen und Ihre Aufmerksamkeit unter  
Beweis zu stellen!

Auf dieser und den folgenden Seiten  
finden Sie unsere Kandidatinnen und  
Kandidaten erneut – nur namenlos.  
Ergänzen Sie die fehlenden Wörter, set-  
zen Sie die Buchstaben richtig ein und  
entschlüsseln Sie die Lösung.  
Sicher haben Sie nach Durchsicht unse-  
rer Broschüre nicht mehr alle Namen im  
Kopf. Nachschlagen lohnt sich!

Es warten attraktive Geldpreise auf die  
Gewinner. Wir freuen uns über Ihre  
Teilnahme und drücken Ihnen die Dau-  
men!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr CDU Kreisverband Neuwied

### MITMACHEN LOHNT SICH:

- 1. PREIS: 250,- €
- 2. PREIS: 150,- €
- 3. PREIS: 50,- €

Die Teilnahmebedingungen finden Sie  
auf den folgenden Seiten. →





**DAS SIND DIE REGELN:**

» Finden Sie die richtigen Buchstaben und schreiben Sie uns den Lösungssatz in einer Email an [buer2@cdu-kreis-neuwied.de](mailto:buer2@cdu-kreis-neuwied.de)

oder per Post an  
CDU Kreisverband Neuwied,  
Marktstraße 102, 56564 Neuwied

zusammen mit Ihren Kontaktdaten  
(Name, Wohnort, Telefonnummer).

Nach dem 9. Juni 2024 (Wahltag) dürfen Sie Ihren Preis in Empfang nehmen. Alle Informationen hierzu erhalten Sie per Post.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.  
Nicht teilnehmen dürfen die Personen auf der Liste und deren Angehörige.

**Informationspflicht nach Artikel 13 DS-GVO bei Gewinnspiel**

Wir, der CDU Kreisverband Neuwied, informieren Sie nach Artikel 13 der EU Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) gerne und ausführlich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (nachfolgend nur noch „Daten“ genannt).

**Verantwortlicher für die Datenverarbeitung**  
Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist der CDU Kreisverband Neuwied, [info@cdu-kreis-neuwied.de](mailto:info@cdu-kreis-neuwied.de). Unsere Datenschutzbeauftragte steht Ihnen unter [CDU-daten-schutz@gmx.de](mailto:CDU-daten-schutz@gmx.de) oder unter unserer Postadresse mit dem Zusatz „z.Hd. der Datenschutzbeauftragten“ für Rückfragen bezüglich unseres Datenschutzes gerne zur Verfügung.

**Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlage**  
Der Zweck der Datenverarbeitung ist die Durchführung/Abwicklung eines Gewinnspiels. Hierfür werden die vom Betroffenen angegebenen personenbezogenen Daten verwendet. Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Eine darüber hinausgehende Nutzung der Daten erfolgt nur, wenn der Betroffene seine Einwilligung zu diesem Zwecke erteilt hat. Der Zweck der weitergehenden Nutzung geht aus der hierfür erteilten Einwilligung hervor. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 lit. a, f DS-GVO in Verbindung mit Art. 9 DS-GVO. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

**Kategorien von Empfängern**  
Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt.

**Speicherung der Daten**  
Die personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abwicklung des Gewinnspiels gelöscht. Ausgenommen hiervon sind die Daten der Gewinner, diese werden nach Ablauf der gesetzlichen Fristen gelöscht. Hat der Betroffene eine Einwilligung zur weitergehenden Datennutzung erteilt, erfolgt keine Löschung der Daten.

**Ihre Rechte als betroffene Person**  
Nach der DS-GVO haben Sie das Recht auf:  
• Auskunft über die Verarbeitung Ihrer Daten  
• Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten  
• Einschränkung der Verarbeitung (nur noch Speicherung möglich)  
• Widerspruch gegen die Verarbeitung  
• Datenübertragbarkeit  
• Widerruf Ihrer gegebenen Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft  
• Beschwerde bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Ihre zuständige Aufsichtsbehörde ist Ihres Wohnorts. Eine Liste der Aufsichtsbehörden finden Sie hier: <https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/Laender/Laender-node.html>  
Unsere Datenschutzbeauftragte steht Ihnen unter [CDU-daten-schutz@gmx.de](mailto:CDU-daten-schutz@gmx.de) für Rückfragen bezüglich unseres Datenschutzes gerne zur Verfügung.

**LÖSUNG:**

!

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15

.    .

16 17 18 19 20 21 22 23 24

„Gewinne mit Köpfchen!“



**FÜR EINEN STARKEN KREIS NEUWIED.  
BESSER. CDU.**

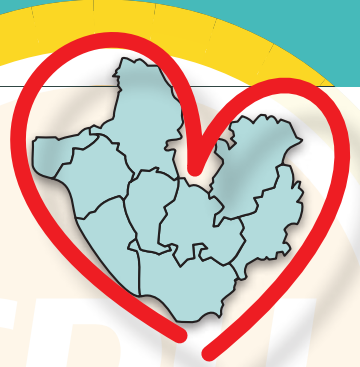




**Wahlvorschlag 2**  
**Christlich Demokratische**  
**Union Deutschlands**



|     |                             |                                       |          |  |  |
|-----|-----------------------------|---------------------------------------|----------|--|--|
| 1.  | Michael Christ              | Bürgermeister                         | 56 Jahre |  |  |
| 2.  | Jan Petry                   | Rechtsanwalt                          | 48 Jahre |  |  |
| 3.  | Detlef Nonnen               | Bürgermeister a.D.                    | 63 Jahre |  |  |
| 4.  | Martin Buchholz             | EDV-Betreuer                          | 52 Jahre |  |  |
| 5.  | Jan Einig                   | Oberbürgermeister                     | 48 Jahre |  |  |
| 6.  | Viktor Schicker             | Dipl.-Kaufmann                        | 68 Jahre |  |  |
| 7.  | Markus Fischer              | Bankkaufmann                          | 56 Jahre |  |  |
| 8.  | Hans-Dieter Spohr           | Dipl.-Ingenieur                       | 56 Jahre |  |  |
| 9.  | Désirée Schwarz-Hofenbitzer | Industriekaufmann                     | 37 Jahre |  |  |
| 10. | Sebastian Müller            | Betriebswirt                          | 26 Jahre |  |  |
| 11. | Reiner Kilgen               | Bürgermeister a.D.                    | 73 Jahre |  |  |
| 12. | Pierre Fischer              | Finanzbeamter                         | 28 Jahre |  |  |
| 13. | Jan Ermtraud                | Bürgermeister                         | 46 Jahre |  |  |
| 14. | Peter Jung                  | Bürgermeister                         | 41 Jahre |  |  |
| 15. | Markus Harf                 | Berufssoldat                          | 53 Jahre |  |  |
| 16. | Markus Blank                | Techn. Angestellter                   | 50 Jahre |  |  |
| 17. | Konrad Peuling              | Betriebswirt                          | 64 Jahre |  |  |
| 18. | Willi Knopp                 | Handelsfachwirt                       | 63 Jahre |  |  |
| 19. | Kirsten Heumann             | Beamtin                               | 31 Jahre |  |  |
| 20. | Jörg Röder                  | Ev. Theologe, Uni-Dozent              | 43 Jahre |  |  |
| 21. | Jürgen Schmied              | Groß- und Außenhandelskaufmann        | 54 Jahre |  |  |
| 22. | Verena Schütz               | Juristin, Rechtsreferendarin          | 27 Jahre |  |  |
| 23. | Ellen Demuth, MdL           | Mitglied des Landtages                | 41 Jahre |  |  |
| 24. | Bernhard Groß               | Angestellter Öffentl. Dienst (Bund)   | 62 Jahre |  |  |
| 25. | Werner Wittlich             | Elektrotechniker Meister-Betriebswirt | 78 Jahre |  |  |
| 26. | Caroline Brömmelhues        | Stellv. Filialleiterin                | 24 Jahre |  |  |
| 27. | Simone Klein                | Personalleiterin                      | 55 Jahre |  |  |
| 28. | Käthemarie Gundelach        | Lehrerin im Ruhestand                 | 73 Jahre |  |  |
| 29. | Dr. h.c. Roswitha Gottbehüt | Generalsekretärin a.D.                | 73 Jahre |  |  |
| 30. | Andrea Hofschulz            | Bürokauffrau                          | 53 Jahre |  |  |
| 31. | Ralf Winn                   | Dachdeckermeister                     | 53 Jahre |  |  |
| 32. | Hella Holschbach            | Rentnerin                             | 69 Jahre |  |  |
| 33. | Alfons Mußhoff              | Regierungsdirektor a.D.               | 66 Jahre |  |  |
| 34. | Christoph Zimmer            | Polizeibeamter                        | 49 Jahre |  |  |
| 35. | Martin Hahn                 | Versicherungskaufmann, Selbstständig  | 61 Jahre |  |  |
| 36. | Heinrich Freidel            | Versicherungskaufmann                 | 69 Jahre |  |  |
| 37. | Thomas Schreck              | Maurermeister                         | 60 Jahre |  |  |
| 38. | Beate Kerres                | Angestellte                           | 59 Jahre |  |  |
| 39. | Markus Becher               | Dipl.- Verwaltungswirt                | 46 Jahre |  |  |
| 40. | Stefan Betzing              | Geschäftsführer                       | 51 Jahre |  |  |
| 41. | Beate Lister                | Pensionärin                           | 72 Jahre |  |  |
| 42. | Abdullah Maarastawi         | Taxiunternehmer                       | 59 Jahre |  |  |
| 43. | Andrea Monzen               | Hotelfachfrau                         | 52 Jahre |  |  |
| 44. | Marcus Bischoffberger       | Bürokaufmann                          | 55 Jahre |  |  |
| 45. | Thassilo Falkenau           | Selbstständig                         | 53 Jahre |  |  |
| 46. | Kurt Pape                   | Dipl. Betriebswirt                    | 77 Jahre |  |  |
| 47. | Helga Bockshecker           | Unternehmerin                         | 57 Jahre |  |  |
| 48. | Johannes Brings             | Angestellter                          | 59 Jahre |  |  |
| 49. | Karin Boehme                | Beamtin im Ruhestand                  | 67 Jahre |  |  |
| 50. | Erwin Rüdell, MdB           | Mitglied des Bundestages              | 68 Jahre |  |  |



Schenken Sie uns  
 am 9. Juni Ihr Vertrauen!

**SO UNTERSTÜTZEN SIE  
 UNSERE KANDIDATINNEN  
 UND KANDIDATEN:**

➔ Kreuzen Sie oben auf dem  
 Stimmzettel den Wahlvorschlag  
 CDU an.



Möchten Sie einen oder mehrere unserer  
 Kandidatinnen oder Kandidaten beson-  
 ders unterstützen, so können Sie 1 bis  
 3 Personenstimmen zusätzlich an sie  
 vergeben.



Insgesamt können Sie auf diese Weise  
 bis zu 50 Personenstimmen vergeben.

**Lassen Sie keine Stimme ungenutzt.  
 Schöpfen Sie Ihre Einflussmöglich-  
 keiten auf die zukünftige Politik im  
 Kreistag voll aus.**

**Impressum**

CDU Kreisverband Neuwied  
 vertreten durch den  
 Kreisvorsitzenden Jan Petry,  
 Marktstraße 102, 56564 Neuwied  
 Tel.: (02631) 22152 · Fax: (02631) 32580  
 Email: info@cdu-kreis-neuwied.de  
 Internet: www.cdu-kreis-neuwied.de  
 Gestaltung: PW Mediendesign  
 Druck: KRUPP Druck OHG  
 April 2024



**FÜR EINEN STARKEN KREIS NEUWIED.**  
**BESSER. CDU.**

